



116a

Änderungsantrag zum CDU Antrag 116 Teilergebnishaushalt

KOA-Antrag Fortschreibung Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan

Es werden 25.000,00 € im Haushalt 2023 als Anstoßfinanzierung für die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes mit einer Neuaufstellung des Landschaftsplanes eingestellt.

Im Vorfeld ist eine Bürgerbeteiligung durchzuführen. Erste Mittel sind für das Jahr 2023 als Anstoßfinanzierung vorzusehen, für den Haushalt 2024/25 müssen für diese Zweckbestimmung weitere Mittel eingestellt werden.

Begründung:

Derzeit wird der Regionalplan Mittelhessen fortgeschrieben. Hierzu liegt eine umfangreiche Bewertung aller potenziellen Siedlungs- und Gewerbegebietsflächen in Wetzlar vor, die von der Stadt Wetzlar zur Aufnahme in den Regionalplanentwurf angemeldet werden. Des Weiteren laufen die Planungen zum Abbruch der Hochstraße und zur Umverlegung der Bundesstraße 49. Sobald sich die Planverfahren für beide Maßnahmenpakete verfestigen, sollte eine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes sowie eine Neuaufstellung des Landschaftsplanes angestoßen werden. Der Flächennutzungsplan ist das maßgebliche Planwerk für die gesamtstädtische Entwicklung Wetzlars für die nächsten Jahrzehnte. Der Landschaftsplan dient hierbei zur Überprüfung der Umweltverträglichkeit der Planung.

Die Planungen zur B 49 sowie die Gewerbegebiets- und Siedlungsgebietsentwicklungen haben maßgeblichen Einfluss auf das Gesamtstädtische Gefüge von Wetzlar. Durch eine frühzeitige Gesamtbetrachtung all dieser maßgeblichen Planungen ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung sicherzustellen.

SPD

Sandra Ihne-Köneke

Bündnis 90/Die Grünen

Thorben Sämman

Freie Wähler

Dunja Boch

FDP

Dr. Matthias Büger